

Grünkohlwanderung der Ingenieur-Vereinigung Cuxhaven.

Wie in jedem Jahr üblich, fand am 5.2.2006 die Grünkohlwanderung statt. Kollege Herbert Pape hatte eingeladen. Treffen war bereits um 10:30 Uhr am Parkplatz beim Freibad Oxstedt. Obwohl das Wetter gut aber kalt war, trafen sich 42 vermummte Gestalten.



Als Oxstedter hörten wir zunächst einen Vortrag von Herbert über die Vorgeschichte des Ortes und umzu. Über 111 jährige Kriege und Auseinandersetzungen mit Nachbarn und der Obrigkeit wurde berichtet.



Nach ca. einer Stunde Fußmarsch durch die Feldmark kam ein größerer Pkw in Sicht, neben dem Frau und Tochter von Herbert Tisch und Bollerwagen aufgebaut hatten. Auf Tisch und Wagen wurde Glühwein angeboten. Damit das Getränk nicht so flau im Magen lag, lief Werner Schwensfeier mit einer Flasche einer braunen Flüssigkeit „rum“ und verdünnte den Glühwein zu „Dorumer Spezial“. Obwohl auch noch Kaffee und Kekse angeboten wurden, wurden die Mitläufer immer lustiger. Die braune Mischung aus Werners Giftküche zeigte Wirkung.

Herbert Pape führte noch einen Freihand-Knobelwettbewerb durch. Ein Sieger konnte aus welchen Gründen auch immer nicht ermittelt werden! Die Protokollführung war sehr Lückenhaft.



Der Bollerwagen wurde mitgenommen und nach einem weiteren Fußmarsch war Gummistiefel-Weitwurf mit Glühweintrinken angesagt. Offensichtlich hatten einige Teilnehmer nicht recht mitbekommen, dass **Weitwurf** gefordert war. Da ein Grossteil der Stiefelwürfe in den Tannen am Wegesrand landeten und die Messhelfer in Deckung gingen, konnte auch hier kein eindeutiger Gewinner ermittelt werden. Wir konnten keine Höhenmessung vornehmen!

Zum Grünkohlessen im Restaurant „Alt Berensch“ war der Weg nicht mehr weit. Nach dem ersten Getränk hörten wir in „Platt“ einen Vortrag über Berensch von Kollege Hubert Osterndorf, dessen Wiege hier gestanden hat.



Nach einem guten und reichlichen Grünkohlessen wurden das neue Königspaar auserkoren.
Grünkohlkönigin wurde Hanne Zander, zum König wurde Gerhard Mangliers gekürt.
Die IVC wünscht den neuen Regenten eine weise Amtsführung und soziales Engagement.
(z. B. kleine Zuwendungen für die Schreiberlinge der IVC)
Einige Teilnehmer wagten einen Fußmarsch zum Parkplatz zurück. Dabei sollen sich auch noch Navigationsprobleme bei einigen Läufern gezeigt haben.
Zur Beruhigung: Es sind keine Verluste gemeldet worden.

Die Teilnehmer bedanken sich bei den Organisatoren und Helferrinnen.

jodi